

Geschäftsführerwechsel im Naturschutzbund Österreich

Mit November verabschiedet sich die langjährige Bundesgeschäftsführerin Birgit Mair-Markart nach 35-jährigem erfolgreichen Engagement für den Naturschutz in Österreich in Pension. Das Präsidium würdigte ihre Verdienste mit der Verleihung des Goldenen Ehrenzeichens des Naturschutzbundes im Rahmen der Generalversammlung am vergangenen Wochenende.



© Christine Pühringer

Mair-Markart hat sich jahrzehntelang an der Spitze unzähliger engagierter Naturschützerinnen und Naturschützer nachhaltig für den Erhalt von Österreichs Natur eingesetzt. Als Brückenbauerin, Natur-Anwältin und hartnäckige Kämpferin mit Charme hat sie den Naturschutzbund zu einem angesehenen und verlässlichen Partner für Politik und Wissenschaft und Fürsprecher der Zivilgesellschaft gemacht. Mit ihrer Zuversicht, ihrer Dialogbereitschaft sowie ihrem immer konstruktiven und um gemeinsame Lösungen bemühten Stil hat sie den Naturschutzbund als einen bedeutenden Player in der österreichischen Naturschutzszenen etabliert und ihn zu einer starken, unabhängigen Kraft geformt.

Die neue Geschäftsführung kommt aus den eigenen Reihen: Gernot Neuwirth ist seit 2004 im Naturschutzbund tätig und hat in dieser Zeit zahlreiche Initiativen geprägt. Als Projektleiter von naturbeobachtung.at war er maßgeblich am Aufbau und der Weiterentwicklung der Citizen-Science

Plattform beteiligt, die heute im Bereich Biodiversität als eine der wichtigsten in Österreich gilt. Darüber hinaus verantwortete er die Bereiche Naturfreikauf sowie Fundraising und trug damit auch wesentlich zur Sicherung wertvoller Naturflächen bei. Der studierte Biologe möchte den Naturschutzbund als wirkungsvolle Kraft im österreichischen Natur- um Umweltschutz weiter ausbauen.

„Seit 112 Jahren kämpft der Naturschutzbund als gemeinnütziger und überparteilicher Verband für den Schutz der Biodiversität und den Erhalt unserer einzigartigen Naturlandschaften. Angesichts der Klimakrise und des Verlusts von Arten und Lebensräumen ist es heute notwendiger denn je, dieser Aufgabe gerecht zu werden. Mit der Expertise und Erfahrung aus den eigenen Reihen, einem eingespielten Team sowie der Vernetzung mit zahlreichen Partnerinnen und Partnern aus dem Naturschutzbereich wird es gelingen, die Rolle des Naturschutzbundes als Anwalt der Natur weiter zu stärken,“ ist der neue Geschäftsführer Gernot Neuwirth überzeugt.

„Mit der Bestellung Neuwirths setzt der Naturschutzbund Österreich auf Kontinuität, fachliche Kompetenz und Engagement aus den eigenen Reihen“, freut sich Thomas Wrбка, Präsident des Naturschutzbundes Österreich, über die neue Geschäftsführung.

12.11.2025